

Nr. 09/2012 | www.gesundemedizin.de | 2,- EUR | E 4877

Gesunde Medizin

DAS MAGAZIN FÜR MEHR WOHLBEFINDEN

Straffer, flacher Bauch

Experten sagen,
wie es geht!

Auvergne

Frankreichs Käseregion

Kosten runter!

Strom sparen
mit Haushaltsgeräten

Gelassen durch den Alltag

Auch Entspannung
will gelernt sein

Test-Club: Testen Sie
Winterhautpflege



Bankhofers
Gesundheitsseiten

Allergische Haut

Die optimale Pflege



TEST-CLUB-BERICHT

Leser testen für Leser

Emmi-dental Professional Ultraschallzahnbürste mit Bürstenaufsatz für Spangenträger

Zahnstein und Plaque, Karies und Parodontitis: Die Ultraschallzahnbürste Emmi-dental Professional hat im Test-Club von Gesunde Medizin bereits unter Beweis gestellt, dass sie mit Mikrobällchen erfolgreich gegen die häufigsten Übeltäter an den Zähnen vorgehen kann. Ein spezieller Bürstenaufsatz soll jetzt darüber hinaus auch Ablagerungen und Verunreinigungen unter schwer zugänglichen Spangengliedern verhindern. Der Test-Club von Gesunde Medizin berichtet, ob dieses Reinigungsprinzip auch unter erschwerten Bedingungen erfolgreich ist.



Nicht reiben, nicht rubeln, nicht drücken, sondern einfach nur den Zahnbürstenkopf an die zu reinigende Stelle halten – die Handhabung der Ultraschallzahnbürste ist gänzlich anders als man das gewohnt ist. So beschreibt z. B. Isolde Dölle aus Mengelrode ihre Erfahrung: „Für mich und auch für meine Tochter war es sehr gewöhnungsbedürftig, die Zahnbürste still zu halten. Für uns war Zähneputzen bisher immer mit aktiver Bewegung verbunden. Ich war sehr skeptisch, dass Reinigung auch ohne Bewegung möglich ist.“

Für fast alle Tester aber war die Umstellung problemlos. Zudem ist es gerade für Spangenträger offensichtlich eher positiv: Die Mehrheit der Tester gab an,

dass die bewegungslose Zahnreinigung für sie wichtig oder sogar sehr wichtig ist. Sabine Böhm aus Hochkirch ist das Problem bekannt: „Da mein Sohn im Ober- und Unterkiefer eine feste Zahnsperre trägt, ist die tägliche Reinigung für ihn natürlich nicht einfach.“ Umso besser, wenn es auch einfacher geht – und dazu noch ein positives Ergebnis bringt, wie Anna-Lisa Guthöhrlin aus Landau feststellte: „Bei der ersten Anwendung dachte ich, dass die Zahnbürste die Zähne gar nicht reinigt, doch das Ergebnis war überraschend gut. Die bewegungslose Reinigung ist einfach toll.“

Insbesondere Verfärbungen an den Zähnen sowie schwer entfernbare Speisereste unter den Spangengliedern machten den

Testpersonen zu schaffen. Der Spezialaufsatz der Emmi-dental Professional Ultraschallzahnbürste zeigte aber fast durchgängig bereits zwei bis vier Tage nach dem ersten Gebrauch teilweise sogar starke Verbesserungen. Die Mehrheit der Testpersonen machte darüber hinaus die Feststellung, dass sich im

gleichen Zeitraum um die Zahnsperren herum auch die natürliche Zahnfarbe wieder zeigte.

Als problematisch stellte sich jedoch bei manchen Testern die Größe des Bürstenkopfes heraus. Untere anderem hat dies Jasmin Kirsch bemerkt: „Den länglichen Bürstenkopf

BEEINTRÄCHTIGUNG DES OPTISCHEN EINDRUCKS BEI SPANGENTRÄGERN

44% Flecken und Verfärbungen
44% Speisereste
12% Zahnstein

Mehr als die Hälfte der Testpersonen konnte nach zwei bis vier Tagen Verbesserungen bei visuellen Zahnproblemen feststellen.

Wir bedanken uns bei der Firma Emmi Ultrasonic GmbH für die kostenfreie Bereitstellung der Testprodukte. Alle Tester haben die Testprodukte kostenfrei erhalten und konnten diese nach Abschluss der Testperiode behalten.

empfinde ich als etwas zu groß. Dadurch wird die Plaque-Entfernung gerade an den letzten Backenzähnen erschwert.“ Der Gesamteindruck der angehenden Zahnärztin: „Es wird ohne Mühe ein angenehmes Putzgefühl erreicht. Trotzdem sind Interdentaltbürstchen und Zahnseide notwendig, um die Zähne umfassend zu reinigen.“ Lea Zweigle aus Hochdorf bestätigt dies: „Alles in allem ist die Reinigung mit Ultraschall eine schonende Alternative, auch wenn nicht alle Probleme eines Spangenträgers beseitigt werden können. Perfekt wird die Anwendung, wenn man sie durch Zahnseide ergänzt.“

Einige Tester litten akut unter Zahnfleischbluten, welches bei einem Drittel von diesen während der Anwendung der Emmi-dental Professional verschwand und es sich bei den weiteren

Testpersonen verbesserte. Heike Pees aus Herzogenaurach sah für sich allerdings gerade beim Zahnfleisch ein ganz anderes Problem: „Das Zahnfleisch fühlt sich durch das quasi berührungslose Putzen nicht so durchblutet und massiert an wie bei konventionellen Zahnbürsten.“

Die Erwartungen, die der Test-Club an die Emmi-dental Professional mit dem Spezialaufsatz für Spangenträger hatte, wurden voll oder zumindest teilweise erfüllt. Daher verwundert es wenig, dass fast alle Tester die Ultraschallzahnbürste nicht nur weiter verwenden werden, sondern auch weiterempfehlen würden – wie auch Sabine Böhm und ihr Sohn: „Wir sind begeistert und das jeden Tag neu, einfacher und intensiver kann keine tägliche Zahnreinigung sein.“ ■

EXPERTEN-STATEMENT

Hugo R. Hosefelder
Leiter Entwicklung und Forschung,
Emmi-Ultrasonic GmbH

Die Testpersonen bestätigen die Erfahrungswerte einer Studie der Universität Lüttich: Nach kurzer Gewöhnungszeit wird die bewegungslose Zahnreinigung als wirksam und angenehm beurteilt. Weniger Zahnstein, weniger Plaque, keine Verfärbungen auf den Zähnen, keine Lebensmittelreste unter festsitzenden Zahnsperren, so häufige Aussagen von Benutzern der Ultraschallzahnbürste. Die Zähne werden gesund, natürlich weiß, Zahnfleischbluten und Entzündungen heilen schnell ab.

Bei akuten Problemen wie z. B. Zahnschmerzen, Zahnfleischbluten oder ähnlichem kann man eine Linderung beschleunigen, wenn man mit den Borsten an den betroffenen Zähnen anfangs länger als fünf bis zehn Sekunden verweilt, eher zwanzig bis 30 Sekunden. Starker Zahnstein sollte vom Zahnarzt im Rahmen der Prophylaxe entfernt werden, danach ist dies nicht mehr erforderlich, denn die Mikrobällchen verhindern eine Neubildung. Auch sind Zahnseide oder Interdentaltbürstchen nicht erforderlich, sie sollten bei festsitzenden Zahnsperren auch eher vermieden werden, denn sie können die angeklebten Plättchen schädigen.



LEA ZWEIFLE, HOCHDORF

„Dunkle Verfärbungen am Schneidezahn wurden am dritten Tag heller und waren am fünften Tag ganz verschwunden. Die Zähne fühlen sich nach der Reinigung glatt und sauber an.“

CLAUDIA SCHOPF, FILDERSTADT

„Nach dem zweiten oder dritten Mal hat man sich an die Bewegungslosigkeit gewöhnt. Ich finde das sogar eher angenehm, meine Tochter empfand das eher als langweilig.“

HEIKE PEES, HERZOGENAURACH

„Die Beläge gehen besser weg als mit der konventionellen Zahnbürste. Ich werde die Emmi-dental auf alle Fälle weiter benutzen, auch wenn ich nicht restlos zufrieden bin.“

... und einen Tag später

„Ich war heute Morgen bei meinem Zahnarzt zur Kontrolle und zur Korrektur meiner Spange. Ich habe ein großes Lob bekommen, dass ich deutlich weniger Zahnstein habe und keine Beläge. Da er nichts von dem Test wusste, war er somit ein neutraler Prüfer. Ich bin nun überzeugt, dass ich mit der Ultraschallzahnbürste dafür sorgen kann, dass sich gar kein neuer Zahnstein bildet.“

SABINE BÖHM, HOCHKIRCH

„Ohne Druck und Reibung werden alle Verunreinigungen wie Zahnstein, Speisereste und Verfärbungen sehr, sehr gründlich entfernt. Die Kontrolle dessen ist mittels beiliegender Färbetabletten hinterher einfach.“



ISOLDE DÖLLE, MENGELRODE

„Ich kann von mir behaupten, dass ich sehr kritisch bin, da ich selbst in der Kieferorthopädie arbeite. Ich finde das Ergebnis der Reinigung sehr gut.“

JASMIN KIRSCH, SCHAAPHEIM

„Insgesamt ist eine akzeptable, effektive, angenehme und schonende Zahnreinigung möglich. Die Emmi-dental Professional ist auf jeden Fall zu empfehlen.“